**Anhang Nr. 4 zu den Regeln**

über die Aufbewahrung, Aufbereitung und Weitergabe von Museumsbeständen des Museums Stutthof in Sztutowo. Deutsches NS- Konzentrations- und Vernichtungslager der Nazis (1939-1945).

Ort, Datum…..……

**LEIHVERTRAG**

abgeschlossen am …………………

zwischen dem **Verleiher**:

Museum Stutthof in Sztutowo, Deutsches NS- Konzentrations- und Vernichtungslager der Nazis (1939-1945), mit Sitz in: ul. Muzealna 6, 82-110 Sztutowo, NIP: 578-10-36-000, REGON: 000-276-110, NRIK: 27/92,

vertreten durch ……………………………………, und

dem **Nutzer**:……………...…………………………………………………………………

……………...……………………………………………………………………………………
vertreten durch ……………………………………...

**§ 1**

1. Gegenstand der Vereinbarung ist die Leihgabe eines Kulturguts zum Zweck der:
…………………………………………………………………………………………...
2. Das ausgeliehene Kulturgut…………………………………………………………., nachstehend „Objekte“ genannt, ist im Anhang dieser Vereinbarung aufgeführt.

**§ 2**

1. Die ausgeliehenen **Objekte** sind unter den in dieser Vereinbarung festgelegten Bedingungen zu lagern und in ihrem ursprünglichen Zustand zurückzugeben.
2. Die geliehenen **Objekte** dürfen ohne gesonderte Vereinbarung keiner konservatorischen Behandlung unterzogen werden.
3. Der **Nutzer** verpflichtet sich, den Transport und die Benutzung der **Objekte** mit der gebotenen Sorgfalt zu behandeln und die gleichen Sicherheitsstandards zu gewährleisten wie bei seinen eigenen Objekten.
4. Die Räume, in denen die geliehenen **Objekte** aufbewahrt und ausgestellt werden, müssen alle Sicherheitsanforderungen gemäß der Verordnung des Ministers für Kultur und nationales Erbe vom 2. September 2014 über den Schutz von Museumssammlungen vor Feuer, Diebstahl und anderen Risiken der Zerstörung oder des Verlusts erfüllen.
5. Bei der Übergabe der **Objekte** ist ein Übergabeprotokoll zu unterzeichnen. Nach Ablauf der Leihfrist ist ein Rückgabeprotokoll zu unterzeichnen.
6. Der Vertreter des **Nutzers** muss bei der Unterzeichnung des Protokolls und der Entgegennahme der **Objekte** eine Vollmacht vorlegen, die von der oben genannten Person des Nutzers unterzeichnetet ist.
7. Leihfrist: ab dem Datum der Unterzeichnung des Übergabeprotokolls, wie in § 2.5 erwähnt, bis ………………………………….
8. Die Leihfrist kann nur mit schriftlicher Zustimmung des **Verleihers** verlängert werden.
9. Die Abholung und Rückgabe von **Objekten** erfolgt am Sitz des **Verleihers**, sofern die Parteien nichts anderes vereinbaren.

**§3**

1. Der **Nutzer** trägt alle Kosten, die mit der Verpackung und dem Transport der **Objekte** zu seinen Räumlichkeiten und zurück verbunden sind.
2. Der **Nutzer** muss den Transport gemäß der Verordnung des Ministers für Kultur und nationales Erbe vom 2. September 2014 über den Schutz von Museumssammlungen gegen Feuer, Diebstahl und andere Risiken der Zerstörung oder des Verlusts (Gesetzblatt vom 19. September 2014, Artikel 1240) organisieren.
3. Die Handhabung, das Einpacken, das Auspacken und der Transport müssen von qualifiziertem Personal überwacht werden, das vom **Nutzer** beschäftigt wird. Der **Verleiher** behält sich das Recht vor, bei diesen Tätigkeiten einen Vertreter hinzuzuziehen.

**§4**

**Der Nutzer** hat **die Objekte** in dem Zustand zurückzugeben, indem er sie erhalten hat, und haftet in vollem Umfang für Verlust, Beschädigung oder Verschlechterung, unabhängig von deren Ursache, einschließlich zufälligen Verlusts oder zufälliger Beschädigung. Im Falle des Verlustes oder der Zerstörung ist **der Nutzer** verpflichtet, eine Entschädigung in Höhe des Wertes **der Objekte** gemäß Anhang 1 zu diesem Vertrag zu zahlen. Im Falle einer Beschädigung trägt **der Nutzer** die Kosten der Konservierung. Die Höhe der Entschädigung oder der Konservierungskosten richtet sich nach einem vom **Verleiher** aufgestellten Konservierungsprogramm.

**§5**

1. Der **Verleiher** erteilt die Erlaubnis, Reproduktionen der ausgeliehenen **Objekte** ausschließlich im Ausstellungskatalog und in Werbematerialien für die Ausstellung, in der **die Objekte** gezeigt werden, zu verwenden.
2. Jede andere Reproduktion, jedes Fotografieren oder Filmen der ausgeliehenen **Objekte** bedarf der schriftlichen Zustimmung des **Verleihers**.

**§6**

1. **Der Nutzer** ist verpflichtet, den Namen **des Verleihers**, „Museum Stutthof in Sztutowo. Deutsches Konzentrations- und Vernichtungslager der Nazis (1939-1945)“ in allen Informationen zu den ausgeliehenen **Objekten**, einschließlich Beschriftungen, Etiketten, Veröffentlichungen und Werbematerial anzugeben.
2. **Der Nutzer** stellt **dem Verleiher** ein kostenloses Exemplar des Ausstellungskatalogs mit den unter diesen Vertrag fallenden **Objekten** zur Verfügung, sofern ein solcher Katalog veröffentlicht wird.

**§7**

1. Änderungen dieses Vertrages sind nur wirksam, wenn sie schriftlich erfolgen.
2. Alle schriftlichen Zustimmungen des **Verleihers**, die in der Vereinbarung vorgesehen sind, bedürfen der Schriftform, andernfalls sind sie ungültig.

**§8**

Für Angelegenheiten, die in dieser Vereinbarung nicht geregelt sind, gilt das polnische Recht, insbesondere das Bürgerliche Gesetzbuch.

**§9**

Für Streitigkeiten, die sich aus der Durchführung dieses Vertrages ergeben, ist das für den Sitz des Verleihers zuständige ordentliche Gericht zuständig.

**§10**

Dieser Vertrag wurde in zwei identischen Ausfertigungen erstellt - eine für den **Nutzer** und eine für den **Verleiher**.

**………………………. ……………………**

**Verleiher** **Nutzer**